

„Der eigentliche Zweck des Lernens ist nicht das Wissen, sondern das Handeln“

Herbert Spencer, engl. Philosoph

Der Übertritt vom Kindergarten in die Primarschule

Übertritts-Kriterien und Einschulungsempfehlung

- Die Entwicklung und die Reife eines Kindes sind für den Übertritt in die Primarschule entscheidend.
- Die Beurteilung basiert auf differenzierten Beobachtungen und Erfahrungen der Kindergartenlehrpersonen.
- Bei Unsicherheiten kann nach Absprache mit den Eltern die schulische Heilpädagogin oder der Schulpsychologische Dienst eingeschaltet werden.
- Die Kindergartenlehrperson macht auf Grund des **Entwicklungsstandes** und der **Entwicklungsprognose** eine **Empfehlung**.
- Die Empfehlung wird mit den Eltern am Einschulungsgespräch besprochen.
- Wenn die Eltern mit der Empfehlung nicht einverstanden sind, können sie dies schriftlich festhalten und ein Schlichtungsgespräch bei der Schulleitung beantragen.
- Bei weiteren Unstimmigkeiten haben die Eltern ein Einspracherecht bei einer Delegation des Schulleitungsteams.
- Diese entscheidet nach Anhörung der elterlichen und schulischen Argumente über die Einschulung des Kindes.

Einschulungsmöglichkeiten

Regelklasse

- Für Kinder mit altersgemäsem, ausgewogenem Entwicklungsstand

Einschulungsklasse

- Für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, es wird nach den Lernzielen der 1. Klasse gearbeitet und die Schülerinnen und Schüler werden während zwei Jahren auf die 2. Regelklasse vorbereitet.

Kleinklasse

- Für Kinder mit Lernschwierigkeiten, die dem Tempo in der Regelklasse nicht folgen können. Die Kinder in der Kleinklasse arbeiten nach individuellen Lernzielen.

Klasseneinteilung

- Grundsätzlich nach Wohngemeinde, Unter- oder Oberentfelden
- Abhängig von den Schülerzahlen
- Einteilung durch Kindergartenlehrpersonen nach drei Kriterien:
 1. Verschiedene Kindergartenabteilungen
 2. Befreundete Kinder (2 bis 3 Kinder)
 3. Gleichgewicht von Geschlecht und Fremdsprachigkeit

Termine

Dezember – April	Übertrittsgespräche mit Eltern
Mitte Februar	Anmeldeschluss beim SPD
Anfang Mai	Klasseneinteilungen, Stundenplanung
Juni	Elterninformation (Klasse und Stundenplan)
Juni	Besuch in der Schule (Kind)
	Abend der offenen Tür (Eltern)
Ende Schuljahr	Einschätzungsbogen mit Zeugnismappe
August	1. Schultag

Kontakt

- A) Bei Fragen zur Einschulung und zum Unterricht kontaktieren Sie bitte die Lehrperson ihres Kindes.
- B) Wenn Sie mit der Einschulungsempfehlung der Lehrperson nicht einverstanden sind und die unterschiedlichen Meinungen auch nach einem gemeinsamen Gespräch bestehen bleiben, wenden Sie sich bitte an die Schulleitungsperson vom Kindergarten: Marie-Theres Bobst, marie-theres.bobst@schule-entfelden.ch
- C) Allgemeine Fragen zu unserer Schule können Sie der Schulverwaltung stellen. Unsere Fachfrauen beraten Sie kompetent und leiten Sie wenn nötig an die entsprechende Stelle weiter.

Schulverwaltung, Isegüetlistrasse 19, 5036 Oberentfelden
062 737 41 00
schulverwaltung@schule-entfelden.ch

Homepage: www.schule-entfelden.ch